

Herzliche Einladung vom Slowakisch-Lektorat in Berlin zu einem Filmabend

mit der Verfilmung eines bedeutenden Romans des slowakischen Dichters und Prosaikers
František Hečko!



Im Jahre 2015 jährt sich zum 110. Male der Geburtstag von František Hečko, einem Repräsentanten des slowakischen literarischen Realismus. Thematisch schöpft Hečko aus dem bäuerlichen Milieu und den beiden Weltkriegen. Vom literarischen Realismus geprägt ist auch sein erster, autobiografischer Roman **Červené víno** (Deutsch *Roter Wein*, Prag 1959) aus dem Jahre 1948.

Hečkos Vater, ein Winzer, verliert sein Vermögen, weil er gegen den Willen seiner Eltern eine arme Waise heiratet. Das Ehepaar lässt sich auf dem Land in der Wolfsschlucht (*Vlčia dolina*) nieder und betreibt dort einen kleinen Weinberg.

Hečkos Roman **Červené víno** spiegelt reale Ereignisse aus dem Leben seiner Mutter (im Roman *Kristína*, im Film gespielt von *Emília Vášáryová*) wider. Grundlage für den dreibändigen Roman bilden Ereignisse zu Beginn des 20. Jahrhunderts in der ländlichen Westslowakei, einem Milieu, das dem Autor bestens vertraut ist. Der Roman wurde in mehrere Weltsprachen übersetzt und in den siebziger Jahren in zwei Teilen verfilmt.

Aus dem Inhalt:

Erzählt wird das Schicksal der Familie Habdža. Hauptfiguren sind Urban Habdža und seine schöne Frau Kristína – beide sind Hečkos eigener Familie nachempfunden. Der Autor – im Roman die Figur des Marek Habdža – ist der Sohn liebender Eltern und der Enkel des reichen Großvaters Michal Habdža, der nur sein Vermögen liebt und gegen die Heirat seines Sohns Urban mit der armen Kristína ist. Urban kauft auf dem Land das Häuschen und zieht dort mit Kristína ein. Ihre Liebe wird nur von der Urgroßmutter unterstützt...

Die Spitzenbesetzung und das hervorragende Drehbuch sind ein Höhepunkt der slowakischen Filmklassik!

Darsteller: Štefan Kvietik, Emília Vášáryová, O. Adamčíková, I. Rajniak, K. Machata, M. Dočolomanský, F. Kovár u.a.

Drama / Slowakisch mit slowakischen Untertiteln

WANN und WO?

Tschechoslowakei, 1976

Dauer: 70 min. (**der erste Teil**)

Regie und Drehbuch: Andrej Lettrich

Kamera: Tibor Biath

Donnerstag, 13. November 2014

um **16.00** im Raum **5.57** (Dor. 65)

Gleichzeitig möchten wir auf die Theateraufführung ‚Land der ersten Dinge/Bludičky‘ **am Deutschen Theater in Berlin** hinweisen (14., 15. und 17.11. 2014), an der auch die slowakischen Schauspieler *Emília Vášáryová* und Dušan Jamrich mitwirken.

Im Anschluss an die Vorstellung am Montag 17. November findet die Diskussion - **Die Sanfte Revolution in der Slowakei** – 17.11. 1989 mit den slowakischen Schauspielern statt.

Nähere Informationen finden Sie unter: http://www.deutschestheater.de/spielplan/spielplan/land_der_ersten_dinge/